

# gefahrgutlogistik

gefährlicheladung

SERVICEHEFT 2011



## VORSCHRIFTEN:

Komplexes Regelwerk  
mit neuer TRGS 510

## LAGERHALTER:

Übersicht der Läger  
für verpackte Gefahrstoffe

## STÜCKGUT-LOGISTIK:

Gefahrgut-Spezialisten  
im Überblick

ZFL  
590  
-2011

HBZ

Uwe Heins  
ChefredakteurFachhochschule Gelsenkirchen  
Zentrum für Informationstechnik und Medien

## Harmloser Lagerkoller

**W**er seinen Lebensunterhalt mit der Lagerhaltung zu bestreiten hat, muss im Grunde über eine gespaltene Persönlichkeit verfügen, wenigstens aber ein bisschen durchgeknallt sein. Wie anders sollte er mit dem

inhaltlichen Widerspruch leben, Güter statisch lagern zu wollen, aber erst Umsatz (und bescheidenen Gewinn) machen zu können, wenn die Ware dynamisch wird? In dem Sinn, dass sie angefasst wird, Packstücke geöffnet, Inhalte neu zusammengestellt und in unterschiedlichen Partiegrößen kommissioniert werden. Nur zu gern wird auch Lohnveredelung angeboten, Ab- und Umfüllung, Probenahme, Vorhalten von Rückstellmustern, Etikettierung etc.

Dagegen sind Stückgut-Transportdienstleister weit entfernt von einer vergleichbaren dissoziativen Identitätsstörung! Für sie ist das Geschäftsmodell klar: Beförderung von A nach B. Fertig. Doch weil das ja nun jeder könnte und demzufolge die Verdienstmöglichkeiten wettbewerbsbedingt zu gering sind, bedarf es der Spezialisierung, des Findens und Ausfüllens von Lücken. Wobei nun jemand, der eine Lücke ausfüllt, unter Umständen auch ein Fall für den Doktor ist, denn da kann sich schnell ein Minderwertigkeitskomplex herausbilden! Richtig bedenklich wird es allerdings, wenn ein spezialisierter Stückgut-Transporteur auch noch Lagerdienstleistungen anbietet!

Als Produzent gefährlicher Stoffe sollte man sich selbst nicht verrückt machen, sondern auf die Fähigkeiten, Erfahrungen und Serviceangebote des Gefahrstoff-Lagerers sowie des spezialisierten Gefahrgut-Transportdienstleisters zurückgreifen.

Aber Vorsicht: Geht eine fehlangepasste Persönlichkeitsstruktur häufig einher mit einem Gefühl der Unterlegenheit, so trifft das keinesfalls auf jene Unternehmen zu, die sich in diesem Heft präsentieren! Sie wissen – zu Recht – um ihre Fähigkeiten und stehen der Industrie auf Augenhöhe gegenüber.

### INHALT

- 4 Den Überblick behalten**  
Die Anforderungen an die Lagerung verpackter Gefahrstoffe sind komplex – ein kurzer Überblick
- 8 Alles in einer Regel**  
Über die Zusammen- und Getrenntlagerung von Gefahrstoffen gibt die neue TRGS 510 Aufschluss
- 12 Wer was wo lagert**  
Dienstleister für die Lagerung verpackter gefährlicher Stoffe an über 100 Standorten
- 22 Wer was fährt**  
25 Spezialisten für Transporte gefährlicher Stückgüter der Gefahrgutklassen 1, 5.2, 6.2 und 7

### IMPRESSUM

Verlagsgruppe Hühlig Jehle Rehm GmbH  
Im Weiher 10, 69121 Heidelberg  
Handelsregister: Amtsgericht Heidelberg HRB 337-678  
Geschäftsführer: Dr. Karl Ulrich  
**Storck Verlag Hamburg**  
Strippenweg 31, D-21147 Hamburg  
Telefon: 040/77 97 13-01  
Telefax: 040/77 97 13-101  
Internet: www.storck-verlag.de, www.gelaweb.de

**Redaktion:**  
Uwe Heins, Chefredakteur, verantw. (uh) -130  
Stefan Klein (skl) -131

**Anzeigen:**  
Kai Noster, verantw. -141

**Vertrieb:**  
Dagmar Schwemmler -161

**Titelfoto:** Stefan Klein

**Herstellung:** Storck Druckerei GmbH & Co. KG, Hamburg

**Einzelpreis:** EUR 14,95 inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten

**Bestellungen:**  
beim Verlag oder über den Buchhandel

ISBN 978-3-86897144-6

Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Vereinbarung mit dem Verlag. Alle Einzelheiten wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. Eine Gewähr kann jedoch nicht übernommen werden. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder.

**Erfüllungsort und Gerichtsstand:** Heidelberg

Ein Sonderheft von

**gefährlichladung**  
Das Magazin für Gefahrstoffe, Gefahrgut und Umweltschutz